



Herzlich willkommen zur ersten Klassenpflegschaftssitzung der Stufe 5

Dienstag 18.9.2018, 19 Uhr, Aula





Herzlich willkommen zur ersten Klassenpflegschaftssitzung der Stufe 5

Mittwoch 19.9.2018, 19 Uhr, Foyer



Ablauf

1. **Begrüßung** durch die Stufenkoordinatoren
2. **Offener Ganztag**: Zeitraster/Mittagessen/Lernzeit/AG-Angebote
3. **Grundsätzliche Informationen** zu Besonderheiten der Erprobungsstufe:
Klassenarbeiten, Hausaufgaben, Individuelle Förderung,
Girls & Boys – Day, Stufenfahrt in Klasse 6, erste Terminhinweise
4. **Förderverein**
5. **Mitwirkungsmöglichkeiten** der Eltern

Tagung der Klassenpflegschaften in den jeweiligen Klassenräumen der

Klasse 5a (Frau Keppens, Frau Kroos) = R031

Klasse 5e (Herr Kleyboldt, Frau Klein) = R037



Ablauf

1. **Begrüßung** durch die Stufenkoordinatoren
2. **Fragen** zum Bustransfer
3. **Offener Ganztag**: Zeitraster/Mittagessen/Lernzeit/AG-Angebote
4. **Grundsätzliche Informationen** zu Besonderheiten der Erprobungsstufe:
Klassenarbeiten, Hausaufgaben, Individuelle Förderung,
Girls & Boys – Day, Stufenfahrt in Klasse 6, erste Terminhinweise
5. **Förderverein**
6. **Mitwirkungsmöglichkeiten** der Eltern

Tagung der Klassenpflegschaften in den jeweiligen Klassenräumen der

Klasse 5d (Herr Wolbeck) = R31

Klasse 5e (Frau Schwersmann, Frau Menski) = R32



Rückfragen rund um das Lernzentrum Horstmar:

Herr Wilming

zuständig für:

- Einrichtung und Ausstattung von Schulen
- Mitwirkung bei der Sicherung der Schulwege
- Überlassung von Schulräumen an Dritte
- Schülerbeförderung
- Sachschadenangelegenheiten (Regelung von Sachschäden am Inventar und Gebäude des Lernzentrums Horstmar)



Erprobungsstufe – Aufgaben und Ziele:

Die Klassen 5 und 6 bilden eine besondere
pädagogische Einheit.

→ Übergang ohne Versetzung von der Klasse 5 in
die Klasse 6



Erprobungsstufe – Aufgaben und Ziele:

- Erprobung der Eignung für die gewählte Schulform
- Heranführung an die Unterrichtsmethoden und Lernangebote des Gymnasiums
- Beobachtung und Förderung der Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten der Kinder



Erprobungsstufe – Aufgaben und Ziele:

Zusammenarbeit mit den Erziehungsberechtigten und den
Grundschulen:

→ Gemeinsame Erprobungsstufenkonferenzen mit den
Kolleginnen und Kollegen der abgebenden Grundschulen

Im Falle von Problemen oder Schwierigkeiten:

→ Angebot eines Beratungs- oder Gesprächstermins



Medienkompetenztag Stufe 5

- Projekttag im 2. Halbjahr
 - Ziel: Schülerinnen und Schülern wichtige Hintergründe für die Nutzung digitaler Medien vermitteln
- Elternabend mit Herrn Wilke (Polizei Rheine):
 - Cybermobbing, aktuelle Fälle, Gesetzesänderungen



Rechtschreibförderung

- Rechtschreibung als unverzichtbare Kompetenz **in allen Fächern**
- Wiederholung der Regeln und Strategien aus der Grundschulen
- Diagnose der Kenntnisse im Unterricht

=> Bei Bedarf: Empfehlung für die Teilnahme am **Rechtschreibförderkurs** oder zusätzliche Übungen
Zuhause



Individuelle Förderung

- Förderkurs in Mathematik ab Klasse 6
- Rechtschreibförderkurs ab Klasse 5 (Start nach den Herbstferien)
- Angebot „Lernzeit+“:
 - Lernbegleitung von SchülerInnen in Kleinfördergruppen (i.d.R. 4 SchülerInnen)
 - Enge Absprachen zwischen BetreuerInnen und FachlehrerInnen
 - Kostenbeitrag: 10€ monatlich
 - Kontakt: Frau Bianga-Klasmeier, Frau Kroos



Individuelle Förderung

- Förderkurs in Mathematik ab Klasse 6
- Rechtschreibförderkurs ab Klasse 5 (Start nach den Herbstferien)
- Angebot „Lernzeit+“:
 - Lernbegleitung von SchülerInnen in Kleinfördergruppen (i.d.R. 4 SchülerInnen)
 - Enge Absprachen zwischen BetreuerInnen und FachlehrerInnen
 - Kostenbeitrag: 10€ monatlich
 - Kontakt: Herr Wolbeck, Frau Schleusener



Stufenfahrt in Klasse 6

- Zeitraum: 5 Tage im September 2019
- Mögliche Ziele: Borkum, Rappershausen, Edersee
- Naturwissenschaftlicher Schwerpunkt auf Borkum:
Erlebnis Wattenmeer, Naturschule
- Musikalisch-, künstlerischer Schwerpunkt in
Rappershausen: Erarbeitung eines Musicals
- Klassenbildende Maßnahmen
- Elternbeitrag (Kostenobergrenze): 185€



Klassenfahrt nach Borkum

● Borkum ist die westlichste und mit knapp 31 Quadratkilometern die größte der sieben bewohnten Ostfriesischen Inseln. Auf Borkum leben ca. 5500 Menschen.



● Das Jugend- und Gästehaus des TuS-Borkum liegt zentral inmitten der Borkumer Dünenlandschaft.

Das Gästehaus bietet:

- den Strand direkt vor der Haustür
- einen Bolzplatz
- Tischtennis
- Gruppenräume
- einen Kiosk
- Ausgezeichnete Verpflegung
- eine freundliche Atmosphäre



Schullandheimaufenthalt in Rappershausen



- Das Schullandheim Rappershausen liegt am Rande der bayerischen Rhön, unweit der thüringischen Landesgrenze.
- Rappershausen selbst hat knapp dreihundert Einwohner und ist ein Ortsteil der Gemeinde Hendungen.
- Das Schullandheim bietet:
- viele Möglichkeiten zur Erarbeitung von Theaterstücken
- zwei große Gruppenräume
- ein Klavier für das Einstudieren der Songs
- eine Sporthalle für Ballspiele aller Art und die Tänze für das 'Musical'
- einen großen Fußballplatz
- neueste Mountainbikes
- ausgezeichnete Unterkunft und Verpflegung
- eine freundliche Atmosphäre



Der Schulalltag in Stufe 5



Zeitraster am Lernzentrum Horstmar:

1. Stunde		07.55 – 08.40 Uhr
5´ Pause		
2. Stunde		08.45 – 09.30 Uhr
1. große Pause: 09.30 – 9.50 Uhr		
3. Stunde		09.50 – 10.35 Uhr
4. Stunde		10.35 – 11.20 Uhr
2. große Pause: 11.20 – 11.40 Uhr		
5. Stunde		11.40 – 12.25 Uhr
5´ Pause		
6. Stunde		12.30 – 13.15 Uhr
Mittagspause: 13.15 – 14.00 Uhr		
Lernzeit (mit Hausaufgabenbetreuung)		14.00 – 14.45 Uhr
AG-Angebote im offenen Ganztage		14.45 – 15.45 Uhr



Zeitraster am Gymnasium Arnoldinum:

1. Stunde		07.55 – 08.40 Uhr
5´ Pause		
2. Stunde		08.45 – 09.30 Uhr
1. große Pause: 09.30 – 9.50 Uhr		
3. Stunde		09.50 – 10.35 Uhr
4. Stunde		10.35 – 11.20 Uhr
2. große Pause: 11.20 – 11.40 Uhr		
5. Stunde		11.40 – 12.25 Uhr
5´ Pause		
6. Stunde		12.30 – 13.15 Uhr
Mittagspause: 13.15 – 14.00 Uhr		
Lernzeit (mit Hausaufgabenbetreuung)		14.00 – 14.45 Uhr
AG-Angebote im offenen Ganztag		14.45 – 15.45 Uhr



A- und B- Wochen: Beispiel: Klasse 5a

(A: gerade, B: ungerade Woche)

	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag			
1	Mathematik	Deutsch	Naturwissenschaften	Religion/Praktische Philosophie	Politik			
2	Deutsch	Deutsch	Naturwissenschaften	Religion/Praktische Philosophie	Politik			
3	Kunst	Mathematik	A- Woche:	B- Woche:	A- Woche:	B- Woche:	A- Woche:	B- Woche:
4		Mathematik	Geschichte	Englisch	Deutsch	Englisch	Englisch	Geschichte
5	Erdkunde	A- Woche: Englisch	B- Woche: KL	Musik	Sport	Mathematik		
6	Erdkunde	Englisch	Musik	Sport	Sport			



Verfahren bei Krankmeldung

- morgens am 1. Tag des Fehlens telefonisch ab 7:30 bis 7:55 unter:
02551 – 5278 (Sekretariat)
- nach ca. drei Tagen bitte schriftliche Rückmeldung ggf. ärztliches Attest an Klassenlehrer/-In bei langfristigen Erkrankungen.
- Schriftliche Entschuldigung bei Rückkehr des Kindes z.Hd. der Klassenleitung
- Im **Fach Sport** ist grundsätzlich eine schriftliche Entschuldigung der Eltern vorzulegen. Ein erkranktes, aber schulfähiges Kind wohnt dem Sportunterricht bei und wird im Rahmen der Möglichkeiten in den Unterricht eingebunden.
- Verhinderung der Teilnahme an Lernzeit / AGs bitte ebenfalls mitteilen



Verfahren bei Krankmeldung

- morgens am 1. Tag des Fehlens telefonisch ab 7:30 bis 7:55 unter:
02558 – 231 (Sekretariat Lernzentrum Horstmar)
- nach ca. drei Tagen bitte schriftliche Rückmeldung ggf. ärztliches Attest an Klassenlehrer/-In bei langfristigen Erkrankungen.
- Schriftliche Entschuldigung bei Rückkehr des Kindes z.Hd. der Klassenleitung
- Im Fach Sport ist grundsätzlich eine schriftliche Entschuldigung der Eltern vorzulegen. Ein erkranktes, aber schulfähiges Kind wohnt dem Sportunterricht bei und wird im Rahmen der Möglichkeiten in den Unterricht eingebunden.



Beurlaubung: VV zu § 43 (3) SchulG

Wichtige Gründe:

- Persönliche Anlässe (besondere Feste, schwere Erkrankung oder Todesfall in der Familie)
- Teilnahme an Veranstaltungen religiöser (z.B. Kirchentag, bestimmte Feiertage), politisch-kultureller (Seminare, Wettbewerbe), sportlicher (Wettkämpfe) Art.
- Anträge bis zu einem Tag sind rechtzeitig an die Klassenleitung zu richten, sonst ist die Schulleitung anzuschreiben.
- Die Beurlaubung soll je Schuljahr 1 Woche nicht überschreiten
- Keine Möglichkeit der Berücksichtigung bei Anträgen auf Beurlaubung unmittelbar vor oder nach den Ferien.



Handyregelung am Arnoldinum

Derzeitige Regelung:

- Nutzung nur erlaubt in der Mittagspause (13.15 – 14.15 Uhr)
- Nutzung nur erlaubt in der Schulcafeteria „SchuCa“
- Elternanruf bei Verstoß
- Bei wiederholten Verstößen Einleitung von Ordnungsmaßnahmen



Handyregelung am Arnoldinum

Derzeitige Regelung:

- Nutzung nur erlaubt in der Mittagspause (13.15 – 14.15 Uhr)
- Nutzung nur erlaubt im Foyer
- Elternanruf bei Verstoß
- Bei wiederholten Verstößen Einleitung von Ordnungsmaßnahmen

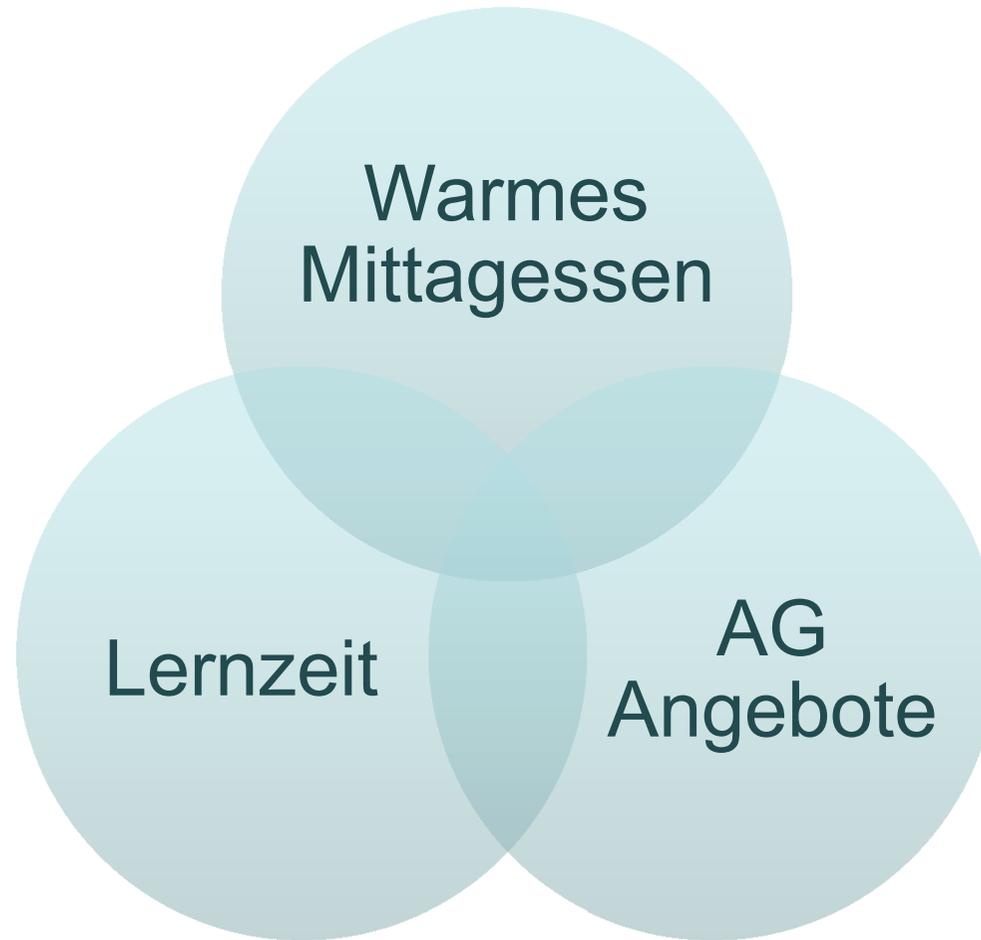


Mittagspausenregelung (Horstmar)

- Kein Nachmittagsunterricht in der Jahrgangsstufe 6 mehr
- Verlassen des Schulgeländes am Vormittag und in der langen Mittagspause nicht erlaubt
- Erlaubnis der Eltern erst ab der Jahrgangsstufe 7 per Formular möglich



Offener Ganztag



Warme Mahlzeit in der Mittagspause

- **warmes Mittagessen** im Speisesaal des **Vereins „Lernen Fördern“**, **Grüner Weg 6 (8 Minuten zu Fuß)**
- **Mittagessen:** Salatbuffet, Hauptgericht, Nachspeise und Mineralwasser als Getränk
- SchülerInnen aus der **Erprobungsstufe** werden nach der 6. Stunde **von einer Lehrkraft zum Essen begleitet**
- **Das gesamte Essen wird jetzt zu einem Preis von 3,30 € angeboten.**
- Erwerb des Essensbons:
Bis spätestens **10.00 Uhr** des **jeweiligen Tages** im **Sekretariat**
- Abmeldung vom Essen:
Bis spätestens **09.00 Uhr** morgens, dann Rückerstattung
- Im Krankheitsfall:
Abmeldung auch telefonisch im Sekretariat, Erstattung dann gegen Vorlage des Bons



Mittagessen in der Mensa am Lernzentrum Horstmar

- Für alle Schüler und Schülerinnen, unabhängig von einer Teilnahme am offenen Ganzttag
- Verpflegung durch die „**Stattküche Münster**“:
Täglich ein fleischhaltiges und ein vegetarisches Gericht zur Auswahl, hergestellt nach DGE Richtlinien
- Jeweils mit Salat oder Rohkost als Vorspeise sowie einer Nachspeise
- Preis: 3,20 € (bei bewilligten Zuschüssen: 1 €)
- Mineralwasser gratis
- Chipsystem, Bestellung online oder an der Bestellsäule



Lernzeit im „offenen Ganztag“ Steinfurt

- Montags bis donnerstags unmittelbar nach der Mittagspause von 14.00 bis 14.45 Uhr
- In Kleingruppen Hausaufgaben erledigen, üben und wiederholen
- Betreuung und Aufsicht durch Lehrer/innen und Schüler/-innen der höheren Klassen
- Offener Ganztag = **Teilnahme auch an einzelnen Wochentagen möglich**
- **Neu: Einhaltung der Verhaltensregeln**



Lernzeit im „offenen Ganztag“ am Lernzentrum Horstmar

- Montags bis donnerstags unmittelbar nach der
Mittagspause von 14.00 bis 14.45 Uhr
- In Kleingruppen Hausaufgaben erledigen, üben und
wiederholen
- Betreuung und Aufsicht durch Frau Korporal,
Lehrer/innen und Schüler/-innen der höheren
Klassen
- Offener Ganztag = **Teilnahme auch an einzelnen
Wochentagen möglich**
- **Neu: Silentiumraum, Lernzeitraum**



Teilnahme an Lernzeit und AGs: (Steinfurt)

Folgende Möglichkeiten stehen zur Verfügung:

1. Warme Mahlzeit, Teilnahme an der Lernzeit (14.00-15.00 Uhr)
2. Warme Mahlzeit, Teilnahme an der Lernzeit (14.00 bis 14.45 Uhr),
danach können die Kinder in die dann um 14.45 Uhr anlaufenden AGs
gehen.
3. Kinder, die die Lernzeit besuchen, werden bis 15.00 Uhr betreut.
4. Oder: Unterrichtsschluss ist 13.15 Uhr, die Kinder gehen nach Hause
und nehmen keines der Schulangebote wahr.



AG-Angebote im offenen Ganztag

Steinfurt

- Montag: Sportspiele (Herr Tenvorde)
- Dienstag: Handarbeiten (Frau Wölker)
- Mittwoch: Wer oder was ist „Quiche“?!?
(Frau Hünker)
- Donnerstag: Kunst- und Malwerkstatt (Frau Braun-Brinkmann)
- **Start der AGs: Montag 10.9.2018**



AG-Angebote im offenen Ganztag

Lernzentrum Horstmar

- Montag: Kunst-AG und Naturwissenschafts-AG
- Dienstag: Holz-AG und Koch-AG
- Mittwoch: „Spielaffe live“ und Sportspiele
- Donnerstag: Hip Hop (Fort.) und Hip Hop (Anf.)

- **Start der AGs: Montag 10.9.2018**



Lernbegleitung im „Offenen Ganztag“ am Gymnasium Arnoldinum

Im Bedarfsfall:

- Lernbegleitung von SchülerInnen in Kleinfördergruppen, vorwiegend in den Fächern M,E,L,F.
- Enge Absprachen zwischen BetreuerInnen und FachlehrerInnen
- Kostenbeitrag der Eltern: 10€ im Monat
- Koordinierung: Frau Bianga-Klasmeier und Frau Kroos



Hausaufgaben in der Sekundarstufe I

- **Hausaufgabenerlass:**

An Schulen ohne gebundenen Ganztag wird sicher gestellt, dass Schülerinnen und Schüler an Tagen mit verpflichtendem Nachmittagsunterricht, an Wochenenden sowie an Feiertagen keine Hausaufgaben machen müssen.

Der zeitliche Umfang von Hausaufgaben ist so zu bemessen, dass sie, bezogen auf den einzelnen Tag, in folgenden Arbeitszeiten erledigt werden können:

- in der Sekundarstufe I für die **Klassen 5 bis 7 in 60 Minuten**,
- für die Klassen 8 bis 9 (10) in 75 Minuten.

Hausaufgaben werden regelmäßig überprüft und für die weitere Arbeit im Unterricht ausgewertet. Sie werden nicht benotet, finden jedoch Anerkennung.



Klassenarbeiten in der Erprobungsstufe:

Fächergruppe I (= Fächer mit Klassenarbeiten):

- Deutsch
- Mathematik
- Englisch

- jeweils: drei Klassenarbeiten pro Halbjahr
- dauern maximal eine Schulstunde
- maximal zwei Klassenarbeiten pro Woche



Beratung und Begleitung:

- die Klassenleitung
- alle Fachlehrer und Fachlehrerinnen Ihres Kindes
- das Erprobungsstufenteam: Frau Keppens, Frau Hoffmeister
- die Schulleitung: Herr Hornemann, Herr Stienhenser
- besondere Beratung, z.B. bei psycho-sozialen Problemen, bei Konflikten, Krisen: Frau Niehoff

→ Im Bedarfsfall: Kontakte zu externen Beratungsstellen (Diakonie, Caritas, schulpsychologische Beratungsstelle) und Behörden (Jugendamt)



Beratung und Begleitung:

- die Klassenleitung
- alle Fachlehrer und Fachlehrerinnen Ihres Kindes
- das Erprobungsstufenteam: Frau Keppens, Frau Hoffmeister
- die Schulleitung: Herr Hornemann, Herr Stienhenser
- besondere Beratung, z.B. bei psycho-sozialen Problemen, bei Konflikten, Krisen: Frau Korporeal (Schulsozialarbeiterin)

→ Im Bedarfsfall: Kontakte zu externen Beratungsstellen (Diakonie, Caritas, schulpsychologische Beratungsstelle) und Behörden (Jugendamt)



Sprachenwahl:

Zweite Fremdsprache ab Klasse 7 am Gymnasium

Gesetzliche Bestimmungen:

§ 17 der Verordnung über die Ausbildung und die Abschlussprüfungen in der Sekundarstufe I –
APO-SI, gültig ab 01.08.2019

am Gymnasium Arnoldinum:

Ab Klasse 5:

Als *erste* Fremdsprache:

Englisch

Ab Klasse 7:

Als *zweite* Fremdsprache:

Französisch

(Französisches Sprachdiplom DELF = Diplôme d'Etudes en Langue Française)

oder

Latein (Latinum nach der EF)



Ab Klasse 9:

Im Rahmen des WPU (= **WahlPflichtU**nterricht):

Als *dritte* Fremdsprache:

Französisch

oder

Latein (Latinum nach der Q1)

oder

Niederländisch

(ermöglicht die Anwahl eines LK Niederländisch in der SII)

oder

ein Angebot aus dem **naturwissenschaftlich/mathematischen Bereich**,

z.B. NaWi= Bio-Chemie

z.B. MI = Politik – Mathematik – Informatik

oder

ein Angebot aus dem **gesellschaftswissenschaftlichen Bereich**,

z.B. Europakurs



In der Einführungsphase = EF (ehemalige Jahrgangsstufe 11):

Neu einsetzende Fremdsprachen in der Sekundarstufe II:

Spanisch

oder

Niederländisch

Französisch und Latein können bis zum Abitur fortgeführt werden, um die Sprachanforderungen abzudecken.



Girls & Boys – Day:

- Konzeption dieses Informationstages sieht vor, dass **erst die Jahrgangsstufe 7** daran teilnimmt.
- Die Jahrgangsstufen 5 und 6 verbleiben an diesem Tag in der Schule.



Mitwirkungsmöglichkeiten der Eltern in der Schule

Klassen-
pflegschaft



Schul-
pflegschaft



Schul-
konferenz

Außerdem:

Mitwirkung durch Teilnahme an
den Fachkonferenzen



Mitwirkungsmöglichkeiten der Eltern in der Schule:

Klassenpflegschaft

- als Basis der Mitwirkung in der Schule
- gemeinsames Bemühen um das Wohl der Schülerinnen und Schüler
- Mitglieder: Eltern der Schüler einer Klasse (für jedes Kind gemeinsam eine Stimme)
- Themen:
 - Pädagogische Fragen
 - Unterrichtsinhalte
 - Klassenarbeiten
 - Hausaufgaben
 - Klassenfahrten u.a.



Mitwirkungsmöglichkeiten der Eltern in der Schule:

Schulpflegschaft

- setzt sich aus den Vorsitzenden der Klassen- und Jahrgangsstufenpflegschaften zusammen und vertritt die Elternschaft der Schule
- wählt die Elternvertreter für die Schulkonferenz sowie für die Fachkonferenzen
- kann Anträge an die Schulkonferenz richten



Mitwirkungsmöglichkeiten der Eltern in der Schule:

Schulkonferenz

- ist das oberste Mitwirkungsorgan in der Schule
- Lehrer, Eltern, Schüler
- Beratung grundsätzlicher Angelegenheiten der Schule
- Schulordnung
- Grundsätze zum Umgang mit Erziehungsschwierigkeiten u.a.



Mitwirkungsmöglichkeiten der Eltern in der Schule:

Fachkonferenzen

- werden aus den Lehrerinnen und Lehrern, die das betreffende Fachunterrichten, und je zwei Eltern- und Schülervertretern mit beratender Stimme gebildet
- Grundsätze der Methodik und der Didaktik
- Leistungsbewertung u.a.



Der Förderverein des Gymnasiums Arnoldinum e.V.

Besondere Ziele sind z. B.:

- Beschaffung von zusätzlichen Lehr- und Lernmitteln
- Beschaffung ergänzender Ausstattungsgegenstände
- Förderung von Arbeitsgemeinschaften
- Prämierung von hervorragenden Arbeiten

In den zurückliegenden Jahren konnte der Förderverein durch Mitgliedsbeiträge und Spenden regionaler Unternehmen große und kleine Projekte unterstützen.

→ Beitrittsformulare finden Sie am Ausgang der Aula / des Foyers!



Kontakt

Dienstliche Mailadressen ab Schuljahr 2018/19:

z.B. m.kleyboldt@arnoldinum.de

[f.schwersmann@arnoldinum](mailto:f.schwersmann@arnoldinum.de)

a.keppens@arnoldinum.de

k.kroos@arnoldinum.de

c.wolbeck@arnoldinum.de



Termine im ersten Halbjahr Steinfurt

- Donnerstag 1.11. : unterrichtsfrei (Allerheiligen)
- Donnerstag 8.11. und Montag 12.11.:
Elternsprechtage
- Freitag 23.11.: Tag der offenen Tür
- Freitag 8.2.2019: Zeugnisausgabe, Ende 1.
Halbjahr



Termine im ersten Halbjahr Horstmar

- Donnerstag 1.11. : unterrichtsfrei (Allerheiligen)
- Donnerstag 8.11. und Montag 12.11.:
Elternsprechtage
- Samstag 24.11.: Tag der offenen Tür
- Freitag 8.2.2019: Zeugnisausgabe, Ende 1.
Halbjahr



Bewegliche Ferien im 2. Halbjahr

- Montag 4.3.2019 – Rosenmontag
- Dienstag 5.3.2019 – Veilchendienstag
- Freitag 31.5.2019 – Freitag nach Christi Himmelfahrt (30.5.2019)
- Dienstag 11.6.2019 – Dienstag nach Pfingstmontag (10.6)
- Freitag 21.6.2019 – Freitag nach Fronleichnam (20.6.2019)



Schulsozialarbeit am Lernzentrum Horstmar

Frau Janina Korporal:

- Schulsozialarbeit als feste Ansprechmöglichkeit vor Ort
- Erreichbarkeit:
 - Montag bis Donnerstag
 - 9.30 bis 15.00 Uhr
 - Raum 12
 - Tel. 01575-6076851 und 02558-231
 - Mail: schulsozialarbeit-horstmar@web.de



Schulsozialarbeit am Lernzentrum Horstmar

Sorgen

Ideen

Streit

Fragen

Probleme

Trauer

Angst

Leistungsdruck

Stress...?!

Unterstützung, Begleitung

und Beratung von

Schülern,

Lehrern &

Eltern

- Einzelfallarbeit
- Arbeit im Klassenverband
z.B. Soziales Lernen, Klassenklima
- Krisenintervention
- Betreuung der Lernzeit
- Unterstützung des SV-Teams



Lernstandort Steinfurt und Erprobungsstufe – Ihre Ansprechpartner:

Schulleitung:

Schulleiter: Herr Hornemann

Stellv. Schulleiter: Herr Stienhenser

Erprobungsstufenkoordination:

Frau Keppens und Frau Hoffmeister

Offener Ganztag und Lernzeit:

Frau Bianga-Klasmeier

Zentrale Kontaktaufnahme: Tel.: 02551-5278



Lernstandort Horstmar und Erprobungsstufe – Ihre Ansprechpartner:

Schulleitung:

Schulleiter: Herr Hornemann

Stellv. Schulleiter: Herr Stienhenser

Erprobungsstufenkoordination:

Frau Keppens und Frau Hoffmeister

Offener Ganztag und Lernzeit:

Herr Wolbeck und Frau Schleusener

Tel.: 02551-5278 und 02558-231



Ihre Ansprechpartner am Lernzentrum Horstmar:

**Schulzweckverband Horstmar-Schöppingen (u.a. Bustransfer,
Mensa):**

Herr Wilming: Tel.: 02558-7917 wilming@horstmar.de

Sekretariat

und

Hausmeister:

Frau Frenzel

Herr Stobinski

Tel.: 02558-231

Sozialpädagogin:

Frau Korporal

Tel.: 02558 – 231 und 01575-6076851

schulsozialarbeit-horstmar@web.de



Eine eindringliche Bitte des Sekretariats:

Bei Adresswechsel, Wechsel der Kontaktdaten (auch Handynummern) und jeglicher Änderung der Lebensumstände ist das Sekretariat der Schule schriftlich zu benachrichtigen, ggf. auch per Mail:

seki@arnoldinum.de



Ihre Fragen...



**Vielen Dank
für Ihre Aufmerksamkeit!**

